

# Arbeitsrechtstag Rhein-Ruhr 2024



06.03.2024 und 28.05.2024

Aktuelle Rechtsprechung an Rhein und Ruhr

Fachtagung für Betriebsräte,  
Personalräte, Schwerbehinderten- und  
Mitarbeitervertretungen

**Arbeit und  
Leben**

NORDRHEIN-WESTFALEN

# Arbeitsrechtstag Rhein-Ruhr 2024



- › Praxiswissen aus erster Hand
- › Vorbereitungen von Gerichtsterminen
- › Einblick in die Rechtsprechung

## Arbeitsrechtstag Rhein-Ruhr – Praxiswissen aus erster Hand

Die Arbeitsrechtstage Rhein-Ruhr bieten Ihnen die ideale Gelegenheit, Ihr Wissen zur aktuellen Rechtsprechung auf den neuesten Stand zu bringen. Im Mittelpunkt der Tagungen stehen Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts sowie der Landesarbeitsgerichte, die für die Arbeit von Betriebsräten, Personalräten und Schwerbehindertenvertretungen von Bedeutung sind.

Was die Arbeitsrechtstage so besonders macht? Ausgewählt werden die Themen von einem Tagungsbeirat, dem hauptsächlich Richter\*innen von Arbeitsgerichten angehören. Diese erörtern in ihren Vorträgen, wie Entscheidungen getroffen werden und welche Fallstricke in der Vorbereitung von Gerichtsterminen zu beachten sind. Ein Einblick in die Rechtsprechung, den es sonst nur selten gibt.

Der Tagungsbeirat und das Team von Arbeit und Leben freuen sich auf Sie!

**Arbeit und  
Leben**  
Fachtagung



### Tagungsort

Philharmonie/Saalbau Essen  
Huysenallee 53  
45128 Essen  
[www.philharmonie-saalbau.de](http://www.philharmonie-saalbau.de)

### Seminardaten

06.03.2024 – Seminar-Nr. 24-BR00057  
28.05.2024 – Seminar-Nr. 24-BR00058

### Kosten

Tagungspauschale 359,00 Euro zzgl. 149,00 Euro für Tagungsstättenpauschale und Verpflegung

Die Teilnahme ist erforderlich gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 54.1 BPersVG.

## Programm

- 09:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung**  
Dr. David Mintert  
Landesgeschäftsführer Arbeit und Leben NRW
- 09:40 Uhr „Mein Chef hat mir einen schönen Tag gewünscht – Bin dann nach Hause gegangen“. Die Freistellung**  
» Beschäftigungsanspruch  
» Annahmeverzug  
» Anrechnung von Urlaub  
» Sonderformen  
Referentin: **Ina Dirksmeyer**, Vorsitzende Richterin am Landesarbeitsgericht Hamm
- 10:30 Uhr Haben wir das verdient? Entgeltgerechtigkeit durch Betriebs- und Dienstvereinbarungen**  
» Regelungsspielräume bei tarifvertraglichen Vorgaben  
» Das Günstigkeitsprinzip und seine Grenzen  
» Kollektive Rechtsmittel bei fehlerhafter Eingruppierung  
» Besonderheiten bei außertariflichen Beschäftigten  
Referent: **Dr. Frank Lorenz**, Rechtsanwalt, silberberger.lorenz – kanzlei für arbeitsrecht

**11:20 Uhr Pause**

- 11:40 Uhr Mitbestimmung bei Einstellungen**  
» Ordnungsgemäße Unterrichtung des Betriebs-/ Personalrats  
» Reichweite und Grenzen der Mitbestimmung nach BetrVG, LPVG und BPersVG  
» Form, Fristen und Reaktionsmöglichkeiten bei vorläufigen Maßnahmen  
» Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung  
Referent: **Olaf Klein**, Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht Düsseldorf

- 12:30 Uhr Mittagspause**
- 13:30 Uhr Aktuelle Stunde**  
Referent\*innen: **Alexandra Rüter** und **Dr. Frank Lorenz**
- 14:30 Uhr Ach! Guck! Gendertoiletten! AGG- allgemeines Gleichbehandlungsgesetz**  
» Zielsetzung  
» Anwendungsbereiche  
» Rechte der Beschäftigten  
Referentin: **Alexandra Rüter**, Richterin am Arbeitsgericht Solingent
- 15:25 Uhr Kaffeepause**
- 15:40 Uhr Tätigkeit im Betriebs- oder Personalrat und Arbeitszeit**  
» Was alles ist BR-/PR-Tätigkeit ?  
» Abmelden für BR-/PR-Tätigkeit ?  
» Ist BR-/PR-Tätigkeit Arbeitszeit nach dem ArbZG?  
» Nach der Sitzung in die Spät-/Nachtschicht?  
Referent: **Wilfried Löhr-Steinhaus**, Direktor des Arbeitsgerichts Bonn

### Stimmen von Teilnehmer\*innen aus den letzten Arbeitsrechtstagen

„Die Vielfalt der Themen und vor allem die Aktuelle Stunde haben mir sehr gefallen.“

„Danke für die fachlich fundierte Darstellung!“

„Gute und kompetente Zusammenfassung relevanter Themen.“

„Abwechslungsreiche Themen, lebhaft und kurzweilig vorgetragen.“

## Unsere Referent\*innen



**Ina Dirksmeyer**  
Vorsitzende Richterin am Landesarbeitsgericht Hamm



**Dr. jur. Frank Lorenz**  
Rechtsanwalt, silberberger.lorenz – kanzlei für arbeitsrecht



**Olaf Klein**  
Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht Düsseldorf



**Alexandra Rüter**  
Richterin am Arbeitsgericht Solingen



**Wilfried Löhr-Steinhaus**  
Direktor des Arbeitsgerichts Bonn

# Arbeitsrechtstag Rhein-Ruhr 2024

Aktuelle Rechtsprechung an Rhein und Ruhr

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.,  
Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf, T 0211 938 00 20

Anmeldung bitte online:  
info@arbeitundleben.nrw  
oder per Fax an:  
F 0211 938 00 27

Name/Vorname: .....

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort): .....

beschäftigt bei (Firma): .....

Anschrift (Firma): .....

.....

E-Mail .....

tagsüber erreichbar: Telefon ..... Fax .....

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

.....

.....

Kostenstelle/Bestellnummer: .....

Funktion im Betrieb:  BR-Vorsitz  stellv. BR-Vorsitz  (freigestelltes) BR-Mitglied  SBV  PR  BR  JAV

Sonstiges: .....

nimmt an folgender Tagung teil: **Arbeitsrechtstag Rhein-Ruhr in Essen 2024**

Bitte ankreuzen:  06.03.2024 – Seminar-Nr. 24-BR00057  28.05.2024 – Seminar-Nr. 24-BR00058

Bescheinigung des Betriebsrats/Personalrats\* (Für Schwerbehindertenvertretungen nicht erforderlich)

Oben Genannte\*r nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebsrats/Personalrats

vom ..... nach § ..... der Tagung teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am ..... schriftlich mitgeteilt.

..... den .....

Unterschrift des Betriebsrats/Personalrats

\* Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen und unverzüglich an die Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V. weiterleiten.  
Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung der Tagung nicht möglich.

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe [www.arbeitundleben.nrw/datenschutz](http://www.arbeitundleben.nrw/datenschutz)) und die Teilnahmebedingungen (siehe [www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen](http://www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen)) des Veranstalters an.